

STRINGS EXCHANGE Niederösterreich – Südafrika

Ausschreibung

Acht jugendliche MusikerInnen aus Niederösterreich haben die Möglichkeit, an einem Kooperationsprojekt mit dem „Cape Festival“ Südafrika (Intendanz: Shirley Apthorp) und dem Festspielhaus St. Pölten mitzuwirken. Das Musikschulmanagement Niederösterreich unterstützt das Projekt als Kooperationspartner.

Zeitraum: 20. – 30. Januar 2010

Wo: Kapstadt, Südafrika

Wer: 8 Jugendliche aus Niederösterreich zwischen 16 bis 21 Jahren
4 Violinen, 2 Bratschen, 2 Celli

Programm: Musik von Benjamin Britten – Kinderoper „Noah's Flut“, Simple Symphony

Leitung und Begleitung: Etienne Abelin und NN

Organisation: Festspielhaus St. Pölten in Kooperation mit dem Musikschulmanagement Niederösterreich

Kosten: die Reisekosten nach Südafrika und anfallende Kosten für Logie und Verpflegung in Südafrika werden vom Festspielhaus St. Pölten übernommen.

Vom 20. – 30. Jänner 2010 findet in Kapstadt, Südafrika der erste Teil des mehrjährigen Austauschprojekts zwischen dem „Cape Festival“ Südafrika und dem Festspielhaus St. Pölten statt. Dabei reisen acht Jugendliche aus Niederösterreich nach Kapstadt, um dort im Township Hout Bay mit den Hout Bay Strings gemeinsam Musik von Benjamin Britten zu erarbeiten und aufzuführen. Auf dem Programm steht Musik aus der Oper „Noah's Flut“ und die Simple Symphony.

In diesem klassischen Repertoire werden die Jugendlichen aus Niederösterreich, ihrerseits geleitet von Etienne Abelin, Artist in Residence im Festspielhaus St. Pölten in der Saison 2009/2010 und Leanne Dollmann, Leiterin der Hout Bay Strings, als MentorInnen fungieren und die jüngeren FreundInnen aus Hout Bay unterstützen und anleiten.

Gleichzeitig werden auch südafrikanische Stücke und Improvisationen eingebaut, die nun aber von den Kindern und Jugendlichen aus Hout Bay den Gästen aus Europa vermittelt werden. In ähnlicher Art werden Perkussions- und Tanzworkshops veranstaltet.

Das Projekt orientiert sich am sogenannten "El Sistema" aus Venezuela, im Rahmen dessen junge MusikerInnen neben dem regulären Unterricht auch viel gemeinsam musizieren und sich so auch gegenseitig ausbilden. In einer Begegnung der Kulturen tauchen die europäischen Jugendlichen zudem in das Leben ihrer südafrikanischen FreundInnen ein und erhalten Einblicke in den Alltag und die Realitäten des Townships. Der Austausch wird von verschiedenen Fernsehsendern aufgezeichnet.

Am 29. April 2010 wird im Festspielhaus die filmische Dokumentation des „Strings Exchange“-Projekts präsentiert. Die jungen niederösterreichischen MusikerInnen sind bei der Filmpremiere anwesend und werden auch Kostproben ihrer musikalischen Erfahrungen zum Besten geben.

Brittens Kinderoper wird nach der Premiere beim Cape Festival 2010 im Rahmen der Saison 2010/2011 auch im Festspielhaus St. Pölten zur Aufführung kommen und dort werden die TeilnehmerInnen aus Niederösterreich wieder mitspielen.

STRINGS EXCHANGE

Niederösterreich – Südafrika

AUSWAHLVERFAHREN:

1. BEWERBUNG

In einem ersten Schritt werden interessierte Jugendliche aus Niederösterreich zwischen 16 und 21 Jahren - gesucht werden insgesamt 4 Violinen, 2 Bratschen, 2 Celli - gebeten, ihr Interesse in englischer Sprache schriftlich anzumelden.

Neben einer Beschreibung der bisherigen Erfahrungen auf dem Instrument:

- Wie viele Jahre Unterricht?
- Welches Repertoire?
- Ensemble-Erfahrung?
- Musiklager-Erfahrung?

ist auch ein ausführlicher zweiteiliger Text wesentlich:

ein Motivationsschreiben:

- Warum interessiert Dich der Austausch besonders?
- Was erhoffst Du von der Erfahrung?
- Inwiefern kann der Austausch einen Beitrag leisten zu Deinen persönlichen Plänen?
- Wie wirst Du die gemachten Erfahrungen bei Deiner Rückkehr weitervermitteln (ob durch einen Bericht in einer Zeitung oder Schülerzeitung, einem Blog oder einem Vortrag in der (Musik-)Schule oder beispielsweise einem Workshop in afrikanischem Tanz etc.
- Vielleicht fällt Dir noch ganz anderes ein.

Beide Texte sollen in Englisch eingereicht werden – gute Englischkenntnisse sind Voraussetzung für die Teilnahme beim STRINGS EXCHANGE.

Musikalischen Lebenslauf und Motivationsschreiben in englischer Sprache bitte an kapstadt@festspielhaus.at schicken.

2. VORSPIEL

Von den eingereichten Anmeldungen wird eine Auswahl getroffen.

Die Ausgewählten werden am Nachmittag des Freitag, 18. September 2009 ab 15.00 ins Festspielhaus St.Pölten zu einem Vorspielen eingeladen.

Die genaue Uhrzeit wird gemeinsam mit der Einladung für jede/n TeilnehmerIn im September ausgeschickt. Sollte es betreffend der Uhrzeit bereits jetzt Notwendigkeiten geben (aufgrund von Verpflichtungen, Anreisemodalitäten et.) bitte uns diese bereits in der schriftlichen Anmeldung mitzuteilen.

Das Repertoire besteht aus

- einem frei auszuwählenden Stück mit Klavierbegleitung – bitte unbedingt die Noten (auch für den/die KorrepetitorIn) mitbringen!
- und einigen Stellen aus Britten's Simple Symphony.

Dabei wird auch ein Gespräch mit dem musikalischen Leiter Etienne Abelin stattfinden. Es wird auf Englisch geführt und wird Bezug auf das Motivationsschreiben nehmen.

Die Jury bestehend aus

Etienne Abelin (Künstlerischer Leiter Strings Exchange),

Mag. Michaela Hahn (Geschäftsführerin Musikschulmanagement)

und Frau Claudia Sallagar (Fachgruppenkoordinatorin Streichinstrumente).

Die BewerberInnen bekommen bis Ende September Bescheid über ihre Teilnahme am STRINGS EXCHANGE.

3. PROBEN IN ST. PÖLTEN

Am Samstag, 12. Dezember und Sonntag, 13. Dezember 2009 finden im Festspielhaus St. Pölten jeweils von 14 – 18h verpflichtende Proben für die Arbeit in Südafrika statt.

Am 12. Dezember mit der Simple Symphony, am 13. Dezember mit „Noah's Flut“.

Die Verfügbarkeit und lückenlose Anwesenheit der MusikerInnen bei diesen vorbereitenden Proben ist für alle TeilnehmerInnen Bedingung für die Aufnahme in das Austausch-Programm. Musikalische Leitung: Etienne Abelin

4. DIE REISE

Die Austauschprogramm findet im Zeitraum 20. – 30. Jänner 2010 statt.

Die Kosten für Flug, Unterkunft und Verpflegung vor Ort übernimmt zur Gänze das Festspielhaus St. Pölten. Zu den Reisemodalitäten und genauen Abläufen in Kapstadt erfolgt eine detaillierte Informationsveranstaltung nach Abschluss des Auswahlverfahrens Ende September 2009.

5. FILMPRÄSENTATION UND KONZERT

Um die Stücke wieder aufzufrischen, finden am 29. April 2010 anlässlich der Präsentation der filmischen Dokumentation des „Strings Exchange“ von 10.00 an Proben in Vorbereitung einer Kurzaufführung am Abend im Festspielhaus St.Pölten statt.

Wir freuen uns auf zahlreiche Bewerbungen!

Festspielhaus St.Pölten und das Musikschulmanagement Niederösterreich

Um einen Eindruck der Hout Bay Strings und des Cape Festivals zu gewinnen:

<http://video.google.com/videoplay?docid=-1749027588464085411&hl=en>

Die Hout Bay Strings:



Die Hout Bay Strings wurden im May 2003 von Leanne Dollman gegründet aus ihrem Wunsch heraus, den Kindern der unterprivilegierten Hout Bay Gemeinde die Möglichkeit zu geben, ein Instrument zu lernen und im gemeinsamen Musizieren Gräben zu überwinden – zwischen sozialen Schichten, Musikkulturen, zwischen schwarzen und weißen Kindern und Jugendlichen. Das Projekt fördert den Respekt für kulturelle Vielfalt und ist ein perfektes Modell für eine funktionierende Gesellschaft; eine, in der Teamwork, Kreativität und disziplinierte Arbeit enorme Schönheit schaffen.

"Ranging from enthusiastic to irrepressible, the Hout Bay Strings is one of my favourite bands in the world! To come so far in just four years they must have put in a lot of hard work. You couldn't do it any other way but, even so, their excitement and enjoyment are infectious."
David Juritz, Leader London Mozart Players, 2007.

Musikalische Leitung – Etienne Abelin, Violine

Der Schweizer Etienne Abelin ist Artist in Residence des Festspielhaus St. Pölten in der Saison 2009/2010. Eklektiker aus Überzeugung, bewegt er sich zwischen verschiedenen Musikwelten und Instrumenten: so spielt er Barockvioline, Violine und elektrische Violine und ist immer leidenschaftlich daran interessiert, was unterschiedlich scheinende (Musik)Welten im innersten miteinander verbindet. So produzierte er beispielsweise zusammen mit Joachim Schlömer am Lucerne Festival 2007 das Projekt „A Clear View of Heaven“, eine Reflektion zum Umgang mit alter Kunst und Musik zwischen Restauration, Zerfall und Palimpsest.

Auf dem klassischen Sektor ist Etienne Abelin Mitglied des von Claudio Abbado geleiteten Lucerne Festival Orchestra und Stimmführer der zweiten Violinen im ebenfalls von Claudio Abbado geleiteten Orchestra Mozart Bologna. Unter der Leitung von Claudio Abbado, Pierre Boulez und anderen spielte er als Stimmführer der zweiten Violinen und Mandolinist im Gustav Mahler Jugendorchester. Er unterrichtet an der Musik-Akademie Basel. Seine bisherigen CD's sind bei den Labels Dorian, Musica Omnia und Pan Classics erschienen.

Kontakt für Rückfragen:

Mag. Susanne Hofer
T: 02742 908080 847

Mag. Katharina Reise
T: 02742 908080 842

Festspielhaus St. Pölten
kapstadt@festspielhaus.at